

PRESSEMITTEILUNG

NEUEN STIMMEN-Preisträgerkonzert findet erstmals in der Staatsoper Berlin statt

Sechs Preisträgerinnen und Preisträger des NEUE STIMMEN-Wettbewerbs 2022
präsentieren am 23. Mai ihr Können vor einem ausgewählten Publikum
in der Staatsoper Berlin.

Gütersloh, 23. Mai 2023. Das diesjährige Preisträgerkonzert der NEUEN STIMMEN findet erstmals im „Apollosaal“ der Staatsoper Berlin statt. Am 23. Mai ab 19:00 Uhr präsentieren sich die sechs Preisträger:innen des NEUE STIMMEN-Wettbewerbs 2022 mit einem speziell für diesen Abend zusammengestellten Konzertprogramm. Es sind 200 ausgewählte Gäste aus Kultur, Politik und Medien eingeladen. Das Motto des Abends „What´s the Use – „Was ist der Sinn?“ entspricht dem Titel eines Stücks aus Leonard Bernsteins komischer Operette „Candide“. Geschrieben 1956, ist sie durch Voltaires gleichnamige satirische Novelle inspiriert. Die großen und die kleinen Sinnfragen im Leben sind es auch, die durch den Konzertabend begleiten. Das Preisträgerkonzert wird erneut moderiert von Holger Noltze, Journalist, Autor und Professor für Musik und Medien/Musikjournalismus an der TU Dortmund. Manuel Lange, Professor für Liedgestaltung und Liedinterpretation an der Hochschule für Musik Detmold, begleitet die Sänger:innen am Klavier.

„Mehr denn je benötigen wir Kräfte, die Brücken bauen zwischen unterschiedlichen Kulturen und Sichtweisen. Die Musik ist eine solche Kraft, weil sie als überall verstandene Sprache die Menschen verbindet und damit Gemeinschaft stiftet. Ich freue mich sehr, diesen sechs außerordentlichen Talenten heute eine große Bühne bieten zu können“, so Liz Mohn, Präsidentin der NEUE STIMMEN.

Die Sänger:innen kommen aus sechs unterschiedlichen Nationen:

- **Francesca Pia Vitale**, 1. Preis, Sopran, Italien
- **Carles Pachon**, 1. Preis, Bariton, Spanien
- **Eugénie Joneau**, 2. Preis, Mezzosopran, Frankreich
- **Sakhiwe Mkosana**, 2. Preis, Bariton, Südafrika
- **Yewon Han**, 3. Preis, Sopran, Südkorea
- **Dumitru Mitu**, 3. Preis, Tenor, Republik Moldau

Langfristige Förderung: NEUE STIMMEN Creating-Careers-Workshop

Am Tag nach dem Konzert nehmen die Preisträger:innen sowie weitere Alumni der NEUEN STIMMEN an einem Workshop der NEUEN STIMMEN teil. Valentina Farcas, erfolgreiche Sopranistin, Alumna und Preisträgerin des Wettbewerbs im Jahr 2001 geht mit ihnen zum Thema „Self-Management“ in einen intensiven, berufsorientierten Austausch.

„Unsere jungen Talente schlagen Karrieren ein, auf die auch ich sehr stolz bin. Mir ist es ein großes Anliegen sie langfristig auf ihrem herausfordernden Weg zu begleiten.“, Mohn weiter.

Zusatzinformationen NEUE STIMMEN:

Der internationale Gesangswettbewerb NEUE STIMMEN der Bertelsmann Stiftung wurde 1987 von Liz Mohn, NEUE STIMMEN-Präsidentin initiiert. Er gilt als eine der international wichtigsten Nachwuchsplattformen für das Opernfach. Junge Opernsänger:innen können im Wettbewerb Kontakte zu Jury-Mitgliedern, Intendanten und Agenten knüpfen. Unter den Preisträger:innen der letzten 30 Jahre sind heute international renommierte Sänger:innen wie Christiane Karg, Michael Kupfer, Marina Rebeka, Michael Volle, René Pape oder Franco Fagioli. Im Jahr nach dem Wettbewerb treten die Preisträger:innen in einem exklusivem Rahmen vor unterschiedlichen Vertreter:innen aus Kultur, Politik und Presse auf.

Mehr Informationen zu #neuestimmen:

- Website Neue Stimmen: [Internationaler Gesangswettbewerb – Neue Stimmen \(neuestimmen.de\)](https://www.neuestimmen.de)
- Instagram [NEUE STIMMEN \(@neuestimmen\) | Instagram](https://www.instagram.com/neuestimmen)
- Facebook: [Neue Stimmen Creating Careers | Gütersloh | Facebook](https://www.facebook.com/NeueStimmenCreatingCareers)

Über das Liz Mohn Center:

Das Liz Mohn Center wurde 2022 als Initiative der Bertelsmann Stiftung gegründet und führt das Engagement von Liz Mohn in einer eigenständigen Institution weiter. Das Liz Mohn Center verfolgt das Ziel, durch verschiedene Aktivitäten den globalen Wissenstransfer zu forcieren, um die Qualität von Entscheidungen der Führung in Politik, Wirtschaft und Kultur auf der Basis fundierter Erkenntnisse zu verbessern; Führungskräfte dabei zu unterstützen, nachhaltig und verantwortungsvoll zu führen; Verständigung zwischen Nationen und Kulturen zu stärken und junge Talente aus unterschiedlichen Gesellschaftsbereichen in der Persönlichkeitsentwicklung zu fördern. Das Liz Mohn Center ist eine gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung. Weitere Informationen: www.Liz-Mohn-Center.de

Ansprechpartnerin: Ines Koring: +49(5241)81-81372

E-Mail: ines.koring@liz-mohn-center.de

Über die Bertelsmann Stiftung: Menschen bewegen. Zukunft gestalten.

Die Bertelsmann Stiftung setzt sich dafür ein, dass alle an der Gesellschaft teilhaben können – politisch, wirtschaftlich und kulturell. Unsere Programme: Bildung und Next Generation, Demokratie und Zusammenhalt, Digitalisierung und Gemeinwohl, Europas Zukunft, Gesundheit, Nachhaltige Soziale Marktwirtschaft. Dabei stellen wir die Menschen in den Mittelpunkt. Denn die Menschen sind es, die die Welt bewegen, verändern und besser machen können. Dafür erschließen wir Wissen, vermitteln Kompetenzen und erarbeiten Lösungen. Die gemeinnützige Bertelsmann Stiftung wurde 1977 von Reinhard Mohn gegründet.

Weitere Informationen: www.bertelsmann-stiftung.de

